

denwöhr NEN.– **2** wie →[Teich]b., OP vereinz.: *Weiberbluma* weiße Seerose Lintach AM.
DWB XIV,1,1,696.

[Alle-weil]b. Deutsches Geißblatt (*Lonicera periclymenum*): *Allerweibleaml* Chieming TS.

[Weiß]b. **1** wie →B.1cγ, °NB, OP vereinz.: *Weißbleamö* „Wucherblume“ Schaufling DEG; *Wäßblouma* Heinrichskchn OVI DWA V,28.– **2** wohl Hederich (*Raphanus raphanistrum*): *daß koa Weißblejmai ... en Huar* (Flachs) *net wochsend* VIT, KÖZ BJV 1954,199.– **3** wie →[Apfel]b.1: *Weißblamä* Kamille March REG.
WBÖ III,479.– DWB XIV,1,1,1202 f.

[Weiz]b. wie →[Parasol]b.1: *Woizblöaml* Kötzing MARZELL Pfln. I,157.

WBÖ III,479.– DWB XIV,1,1,1322.

[Sonn(en)-wend(s)]b. **1** wie →B.1cγ: *Sunnwendtblum* Margerite Passau; *Sunnwendbleaml* Ruhpolding TS MARZELL Himmelsbrot 17.– **2** wie →[Tausend-gulden]b.: *dö Sunnawendtsbleamön* östl.NB; „*Johannisblume* (*Hypericum perforatum*), auch unter dem Namen ... *Sunnwendblume* ... bekannt“ STROBL Feiertäg 52.– **3** wie →[Heide(n)]b.1: *Sonnwendblümel* Bodenmais REG MARZELL Pfln. I,402.

WBÖ III,479.– DWB X,1,1696.– S-52A2, 85B6.

[Wespen]b., [Wepsen]- wie →B.1cζ, °OB vereinz.: °*Wepsnbleami* Löwenzahn Ismaning M.

WBÖ III,479.

[Wetter]b. **1** Blume, die das Wetter anzeigen soll.– **1a**: °*Wedableame* „Blume, die Gewitter anzeigen soll“ Langdf REG.– **1b**: *Weedä:bluamä* „Blumen, die sich nur bei Tage und gutem Wetter öffnen (z. B. Wetterdistel)“ CHRISTL Aichacher Wb. 131.– **2** Pfln.– **2a** Dim., wie →B.1cαi, NB vereinz.: *Wödableamö* Buschwindröschen Arnstorf EG; *Wedableame* Arbing VOF DWA IV,4.– **2b** wie →B.1cβ, OB, NB, OP vereinz.: *Wedableami* „bringt man's ins Haus, zieht es den Blitz an“ Fahlenbach PAF; „*Wettableaml* ... für das Wiesen-Schaumkraut“ NB MARZELL Himmelsbrot 28.– **2c** wie →B.1cη, °OB, °NB vereinz.: *Wedableame* Mohn Nandlstadt FS.– **2d** wie →[Butter(n)]b.2f, °OB, °NB vereinz.: °*Wetterbleame* „wenn man sie abreißt, kommt ein Gewitter“ O'haching M; *Wedableame* „Glockenblume“ SCHWARZ-MIRTES Vilstal 139.– **2e** wie →[Fackel]b.: *Wetterblume* „Königskerze“

Aichach.– **2f** wie →[Himmel-auf-fahrts]b.1: „*Wetterbleaml* = Kreuzblume“ MILLER Lkr. WEG 23.– **2g** Ackerskabiose (*Knautia arvensis*): „die Ackerskabiose ... in der Mallersdorfer Gegend ... auch das *Wetterbleaml* genannt“ MARZELL Volksbot. 133.– **2h** Große Eberwurz (*Carlina acaulis*): *Wedableame* „Silberdistel ... weil sie das Wetter anzeigt“ RASP Bgd.Mda. 158.– **2i** Akelei (*Aquilegia vulgaris*, dort zu ergänzen): °*Wetterbleaml* KEH.– **2j** Echter Ehrenpreis (*Veronica officinalis*): °*Wetterbleaml* Abensbg KEH.– **2k** wie →[Apollonia]b.: °*Wetterbleamel* „Eisenhut“ Herrnwahlthann KEH.– **2l** wie →[Korn]b.1: *Wedabluma* Offendf RID DWA V,26.

WBÖ III,479; Schwäb.Wb. VI,738 f.– DWB XIV,1,2,718.– ANGRÜNER Abbach 90; CHRISTL Aichacher Wb. 131; RASP Bgdn.Mda. 158.

Mehrfachkomp.: [Donner-wetter]b. wie →[Wetter]b.2j: *Dunnerwöderbleamerl* Passau.

[Wies(en)]b. **1** Wiesenblume, OB, NB, OP vereinz.: *Wisnbluma* Beilngries.– **2** Pfln.– **2a** wie →B.1cβ, OB, OP vereinz.: *Wiesnbleaml* Wiesen-schaumkraut Krün GAP– **2b** wie →B.1cη, NB, OP vereinz.: *Wiesnblöamö* Wiesenmohn Wurmannsquick EG.– **2c** wie →B.1cζ: *Wiesnbleamin* Löwenzahn Wasserburg.– **2d** Dim., wie →B.1cε, nur in fester Fügung *gelbes Wiesnblümlein* NB vereinz.: *dö gejum Wisnbleamö* Hahnenfuß Mittich GRI.

WBÖ III,479; Schwäb.Wb. VI,890; Schw.Id. V,92.– DWB XIV,1,2,1601 f.; LEXER HWb. III,939.

[Wind]b. **1** wie →B.1cαi, OB, NB vereinz.: *Windbleame* Buschwindröschen Hohenpolding ED; *Windblume* Reutern GRI DWA IV,[K.1].– **2** wie →[Un-schuldige-Kinder]b.: *Windblö(a)ml* Altreichenau WOS MARZELL Pfln. III,586.

Schw.Id. V,91.– DWB XIV,2,271 f.; LEXER HWb. III,899.

[Winter]b. Buschwindröschen (*Anemone nemorosa*, dort zu ergänzen): *Wintabläim* l Wildenau REH BRAUN Gr.Wb. 856.

Schw.Id. V,91.– DWB XIV,2,430 f.– BRAUN Gr.Wb. 856.

[Ge-witter]b. **1** Anemonenart.– **1a** wie →B.1cαi: *Gwitterbluma* Högen SUL; „*G'witterblume* ... für das Busch-Windröschen“ Weigendf SUL MARZELL Himmelsbrot 28.– **1b** Leberblümchen (*Anemone Hepatica*, dort zu ergänzen): *Gwid-dableml* Mähring TIR.– **2** wie →B.1cβ: „um Aichach ... ist das Wiesenschaumkraut ... die *Gwitterblume*“ MARZELL Volksbot. 134.– **3** wie